



FH Salzburg

Presse-Information

Erste Bachelor-Absolvent*innen der Gesundheits- & Krankenpflege am Campus Schwarzach

Salzburg, Schwarzach, 30.09.2022: **Oktober 2019 war der Startschuss für einen neuen Standort der FH Salzburg im Innergebirg: durch eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Kardinal Schwarzenberg Klinikum (KSK) und der FH Salzburg startete am neuen Campus in Schwarzach das Bachelorstudium "Gesundheits- & Krankenpflege". Drei Jahre später, am vergangenen Freitag, feierten die ersten 23 Absolvent*innen ihren Bachelor-Abschluss.**

„Dass sich immer mehr Menschen, ob junge oder auch spätere Quereinsteiger, für den Pflegeberuf entscheiden, ist ein wichtiger Faktor, wenn es um die Zukunft der Pflege in Salzburg geht. Ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen für das stets große Engagement und die gute Zusammenarbeit zwischen Schwarzach und der FH Salzburg. Die vermehrte Regionalisierung der Pflegeausbildung durch eine massive Erhöhung der Ausbildungsplätze in den südlichen Landesteilen war ein wichtiger Schritt“, fasst Landeshauptmann-Stellvertreter Christian Stöckl zusammen, der die Laudatio für die 23 Bachelor- sowie 20 Diplomschüler*innen der Ausbildung zum gehobenen Dienst in der Gesundheits- und Krankenpflege hielt.

Absolvent*innen vergeben Bestnoten

Die beiden frischgebackenen Absolvent*innen Julia Wimpissinger (22) aus St. Johann und Thomas Holzmann (23) aus Werfen, haben sich vor drei Jahren bewusst für den ersten FH Bachelorstudengang im Innergebirg entschieden. Beide kommen aus der Region und schätzen die Möglichkeit, in der Nähe der Heimat ein Pflegestudium absolvieren zu können.

Julia Wimpissinger hatte schon nach der Matura den Wunsch in einem sozialen Bereich zu arbeiten. Nach einem Semester Lehramtsstudium an der Uni Salzburg hörte sie von der Möglichkeit, in Schwarzach ein Pflegestudium absolvieren zu können. Ihren Entschluss vom Wechsel an die FH hat sie nicht bereut: „Am Campus Schwarzach wird man hervorragend auf den Arbeitseinstieg vorbereitet. Das breit gefächerte Curriculum mit vielen Praxisstunden, in denen man das Krankenhaus bereits gut kennenlernt, aber auch die familiäre Atmosphäre und der Zusammenhalt untereinander zeichnen den Studiengang hier besonders aus“, so die Absolventin. Durch die Praktika lernte sie auch die Kinder- & Jugendstation des KSK kennen, auf der sie nun in den Beruf einsteigen wird.

Während des Zivildienstes beim Roten Kreuz in St. Johann lernte Studienkollege **Thomas Holzmann** das Krankenhaus und den Pflegeberuf näher kennen. Im Studium schätzte er besonders den persönlichen Umgang und die Möglichkeit die unterschiedlichen Bereiche über Praktika kennenlernen zu können. „Die Pflege ist ein krisensicherer Job und die Bachelorausbildung bietet viele Vertiefungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Ich freue mich jetzt auf den Start in der Anästhesiepflege, wo ich schon während des Studiums Erfahrungen sammeln konnte und das Team am Klinikum kennenlernen durfte. Auch die Sonderausbildung in dem Bereich möchte ich in den nächsten Jahren noch absolvieren.“

Beide Absolvent*innen heben die familiäre Atmosphäre und die gute Unterstützung durch den Studiengang hervor. In der schwierigen Corona-Zeit wurde den Studierenden beispielsweise eine

Technik
Gesundheit
Medien

Jahrgangsmentorin zur Seite gestellt, die bei Fragen und Sorgen mit viel Motivation den Studierenden weiterhalf. Erste Ansprechperson der Studierenden war auch immer Agnes Wimmer, Akademie-Direktorin und wissenschaftliche Leiterin des Studiengangs in Schwarzach: „Es hat sich absolut bestätigt, dass es sinnvoll ist, die Kräfte an einem Standort zu bündeln, um im Innergebirg, hier in Schwarzach, erfolgreich Pflegeausbildung auf Bachelor-Niveau anbieten zu können.“

Studiengangsleiterin Babette Grabner ergänzt: „Gemeinsam mit dem Team der Kardinal Schwarzenberg Akademie feiern wir nach drei Jahren intensiver und guter Zusammenarbeit den Abschluss der ersten Bachelorstudierenden. Das ist ein großer Erfolg für die FH Salzburg und die Akademie und zeigt, dass das Bestreben die Pflegeausbildung auch im Innergebirg zu verorten, gelungen ist. Ich freue mich, dass diese gelungene Kooperation weiterlaufen wird.“

Pflege studieren an der FH Salzburg

Seit dem Wintersemester 2019/20 können jährlich 40 Personen ihr Studium am Campus Schwarzach aufnehmen und dieses mit dem Titel “Bachelor of Science in Health Studies (BSc)” abschließen und damit auch die Berufsberechtigung für den gehobenen Dienst in der Gesundheits- und Krankenpflege erlangen. In Salzburg studieren die zukünftigen Pflegekräfte am Campus Salzburg (SALK) und Campus Urstein der FH Salzburg. Der Studienstart ist sowohl im Winter- als auch im Sommersemester (Campus Urstein) möglich. Insgesamt stehen jährlich 200 Studienplätze in der Gesundheits- & Krankenpflege zur Verfügung.

Bild: Am 30. September feierten die ersten Bachelor-Absolvent*innen der Gesundheits- & Krankenpflege am Campus Schwarzach ihren Abschluss. LH-Stv. Christian Stöckl, Akademie-Direktorin Agnes Wimmer, Studiengangsleiterin Babette Grabner, FH-Prokuristin Doris Walter sowie der neue Geschäftsführer Dominik Engel gratulierten den angehenden Pflegekräften zum Abschluss. (@KSK/Schiel)

Praxisnah, forschungsstark und chancenreich: Die FH Salzburg bietet ihren 3.200 Studierenden in den Departments Angewandte Sozialwissenschaften, Business and Tourism, Creative Technologies, Gesundheitswissenschaften, Green Engineering and Circular Design und Information Technologies and Digitalisation beste akademische Ausbildung mit hohem Praxisbezug. Insgesamt werden 18 Bachelor- und 12 Master-Studiengänge sowie zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten angeboten. Mit dem Fokus auf Innovation in Forschung und Lehre sowie der internationalen Orientierung wird die FH Salzburg zur Vordenkerin und Initiatorin von zukunftsfähigen und relevanten Lösungen für Wirtschaft und Gesellschaft. Mehr auf www.fh-salzburg.ac.at